



RAT DER
EUROPÄISCHEN UNION

Brüssel, den 7. Januar 2014
(OR. de)

18156/13
ADD 1

AGRIORG 184
VETER 128
ANIMAUX 44

ÜBERMITTLUNGSVERMERK

Absender: Herr Jordi AYET PUIGARNAU, Direktor, im Auftrag der Generalsekretärin der Europäischen Kommission

Empfänger: Herr Uwe CORSEPIUS, Generalsekretär des Rates der Europäischen Union

Nr. Komm.dok.: COM(2013) 915 final

Betr.: ANHANG des BERICHTS DER KOMMISSION AN DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT UND DEN RAT über die verschiedenen Betäubungsverfahren für Geflügel

Die Delegationen erhalten in der Anlage das Dokument COM(2013) 915 final.

Anl.: COM(2013) 915 final



EUROPÄISCHE
KOMMISSION

Brüssel, den 19.12.2013
COM(2013) 915 final

ANNEX 1

ANHANG

des

**BERICHTS DER KOMMISSION AN DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT UND DEN
RAT**

über die verschiedenen Betäubungsverfahren für Geflügel

DE

DE

ANHANG

des

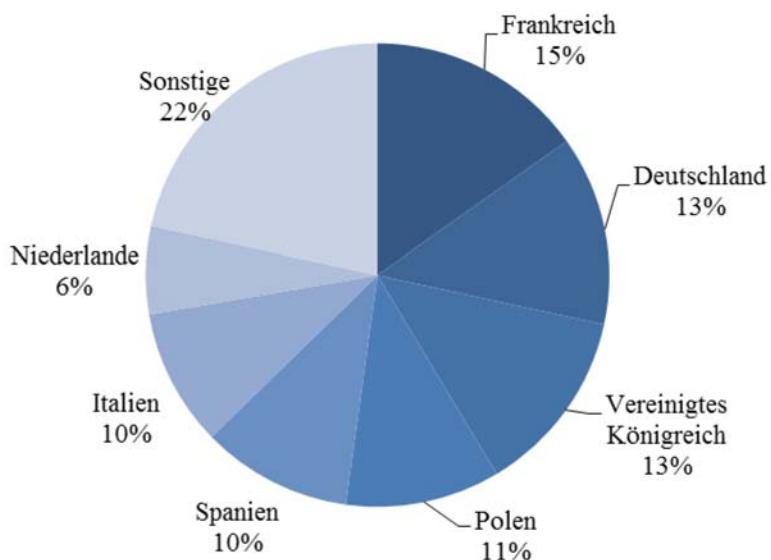
**BERICHTS DER KOMMISSION AN DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT UND DEN
RAT**

über die verschiedenen Betäubungsverfahren für Geflügel

Wirtschaftliche Kenndaten des EU-Geflügelfleischsektors¹

1. EU-PRODUKTION: 12 MILLIONEN TONNEN²

Hauptproduzenten von Geflügel in der EU 2010



Quelle: AVEC, Jahresbericht von 2011.

1.1. Schlachthöfe

Ungefähr 5 300 Betriebe

Keine umfassende Liste der Geflügelschlachthöfe/Daten nach Durchsatz sind spärlich

1.2. Wirtschaftsleistung

30 bis 32,5 Milliarden EUR im Jahr 2011

1.3. Anzahl der Beschäftigten im Kontakt mit lebenden Tieren

Geschätzte 3 000 Vollzeitäquivalente³

2. EU-VERBRAUCH: 11,6 MILLIONEN TONNEN⁴

Verbrauch pro Kopf von ungefähr 23 kg/Jahr

¹ Alle Daten stammen aus der von der Kommission in Auftrag gegebenen Studie: *Study on various methods of stunning poultry* (Studie zu den verschiedenen Betäubungsverfahren für Geflügel) des Food Chain Evaluation Consortium – Projektleitung: Agra CEAS Consulting – 11.12.2012.

² Schlachtkörpergewicht, Daten von 2010.

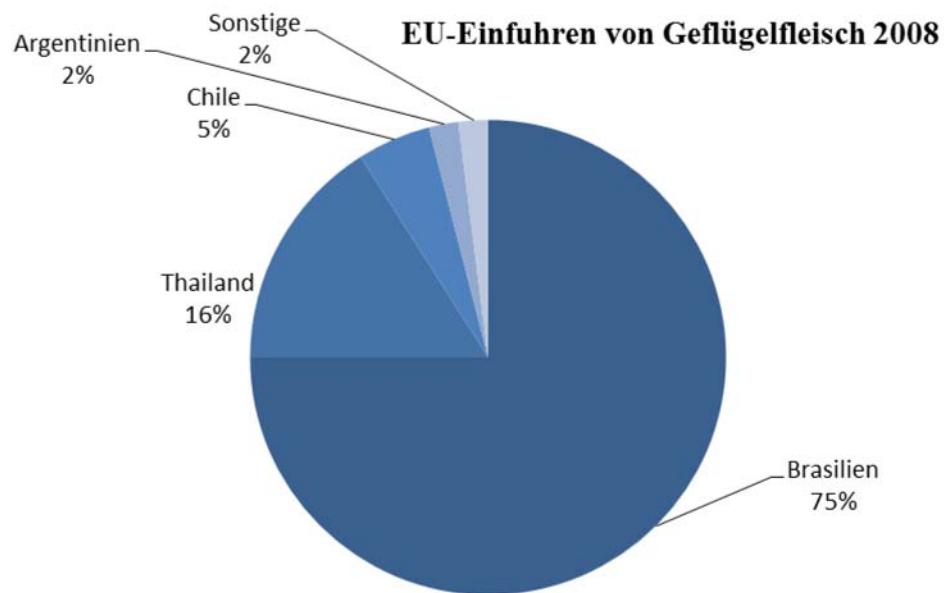
³ Allerdings sind die meisten dieser Beschäftigten Teilzeitkräfte.

⁴ Daten von 2009.

3. EU-HANDEL

Die EU exportiert 9 % und importiert 6 % der EU-Produktion⁵

Die EU führt hauptsächlich Brustfleisch ein und führt Fleischstücke von geringerem Wert aus, ausgenommen Frankreich mit einem speziellen Exportmarkt für ganzes Geflügel in Saudi-Arabien.

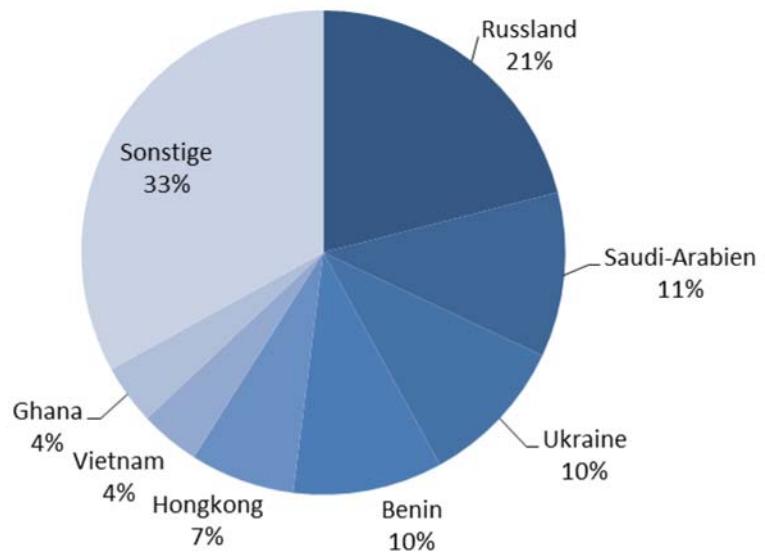


Quelle: Eurostat.

⁵

Tonnen, Daten von 2010. Die Ausfuhren beliefen sich 2010 auf 1,18 Milliarden EUR an Wert, die Einfuhren auf 1,97 Milliarden EUR, was rund 3,8 % der Einfuhren und 6,4 % der Ausfuhren bezogen auf den geschätzten Leistungswert der Geflügelschlachthöfe der EU ausmacht.

EU-Ausfuhren von Geflügelfleisch 2008



Quelle: Eurostat.